



Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 23  
Mittwoch, 07. Juni 2023

Am Freitag, den 09. Juni 2023 (Brückentag), sind die Einrichtungen der Gemeinde Tiefenbronn geschlossen

# Fronleichnam

Wir wünschen  
einen schönen Feiertag!

## Urlaubszeit - Reisezeit

Bitte Ausweise und Reisepässe rechtzeitig beantragen

Foto: pixabay.com

## Nächste Sprechtag des Notars im Rathaus am 19.06. und 17.07.2023

Terminanmeldung unter Tel-Nr.:  
07231 3976 700

Foto: pixabay.com

## Landessanierungsprogramm - Sprechtag am Montag, 19.06.2023, ab 14 Uhr

Terminvereinbarung unter  
Tel.: 9500-30, Frau Krentzel



## Tiefenbronner Werkstatt

**Hier wird fast alles repariert – anstatt wegwerfen – reparieren lassen**

In Zusammenarbeit mit Herrn Glittenberg und den Flüchtlingen entstand vor vielen Jahren die Tiefenbronner Werkstatt in der Franz-Josef-Gall-Straße 10.

Öffnungszeiten:

Dienstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr (außer in den Schulferien)

Was wird repariert:

- vorzugsweise Fahrräder, aber auch Kleingeräte (Toaster, Föhn, Lampen)
- elektrische Geräte wie Drucker und Kaffeeautomaten u.v.m.

**Das Reparieren ist kostenlos und finanziert sich über Spenden.**

Der Materialaufwand wird berechnet.

An dieser Stelle vielen herzlichen Dank an die ehrenamtliche Arbeit von Herrn Klaus Glittenberg.



## 93. Geburtstag von Fritz Schwarz

Vergangene Woche konnte Herr Fritz Schwarz aus Tiefenbronn seinen 93. Geburtstag feiern.

Der stellvertretende Bürgermeister Herr Stefan Kunle besuchte den Jubilar und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde Tiefenbronn und überreichte ein Präsent.

Er gratulierte Herrn Schwarz herzlich und wünschte ihm weiterhin alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.



## Veranstaltungen in der Gemeinde mit Vorschau

09.06.2023	FV Tiefenbronn e. V.	Generalversammlung	Tennishaus
13.06.2023	VHS, Herr Schmale	Weinseminar	Bürger- und Kulturhaus „Rose“
17.06.2023	Kath. Kirchenchor St. Alexander Mühlhausen	Jahresausflug	
16.06. bis 18.06.2023	TSV Mühlhausen e. V.	Sportfest	Sportplatz Mühlhausen
24.06.2023	Musikverein Mühlhausen e. V.	100 Jahr Feier Festbankett Golden Twenties	Würmtalhalle und Kollmarhof
25.06.2023	Musikverein Mühlhausen e. V.	100 Jahr Feier Festsonntag mit Blasmusik	Würmtalhalle und Kollmarhof
25.06.2023	Evangelische Pfarrgemeinde	Ökumenischer Gottesdienst	Würmtalhalle und Hof
27.06.2023	VHS, Herr Schmale	Weinseminar	Bürger- und Kulturhaus „Rose“
28.06.2023	Musikverein Mühlhausen e. V.	100 Jahr Feier Auftritt des Stadttheaters (Kinderveranstaltung) Benefizkonzert des Landespolizeiorchestern Baden-Württemberg	Würmtalhalle und Kollmarhof
29.06.2023	BUND-Bezirksverband Biet	Monatstreffen	Rat- und Schulhaus Mühlhausen, Versammlungsraum
30.06.2023	Musikverein Mühlhausen e. V.	100 Jahr Feier MVM Brassnight	Würmtalhalle und Kollmarhof
01.07.2023	Musikverein Mühlhausen e. V.	100 Jahr Feier Jubiläumskonzert des MVM	Würmtalhalle und Kollmarhof
01.07.2023	Lucas-Moser-Grundschule	Schulfest	Lucas-Moser-Grundschule



## Neuer Bauamtsleiter in unserer Gemeinde

**Herr Stefan Tetting** übernahm ab 01. Juni 2023 die Amtsleitung in unserem Bauamt.

Seit 01.05.2020 ist Herr Tetting als stellvertretender Bauamtsleiter in unserer Gemeinde tätig und wurde nun durch den Gemeinderat zum Bauamtsleiter gewählt. Er tritt damit die Nachfolge von Frau Krentzel an, die sich seit 01. Juni 2023 im Ruhestand befindet.

**Wir wünschen Herrn Tetting einen guten Start sowie viel Freude und Erfolg in seinen neuen verantwortungsvollen Aufgabenbereich.**



## Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Gemeinde

**Frau Corinna Schroth** aus Tiefenbronn begann am 01. Juni 2023 ihren Dienst als stellvertretende Bauamtsleiterin bei der Gemeinde Tiefenbronn.

Ebenfalls am 01. Juni 2023 startete **Frau Lena Seifert** aus Tiefenbronn ihre Tätigkeit als Standesbeamtin der Gemeinde Tiefenbronn.

**Herr Jens Kuhn** aus Heimsheim ist seit 01. Juni 2023 als Gärtner bei der Gemeinde Tiefenbronn tätig und unterstützt das Team des Bauhofs.

**Wir wünschen allen neuen Beschäftigten einen guten Start sowie viel Freude und Erfolg an ihren neu übernommenen Aufgaben.**

Bürgermeisteramt · Postf 36 · 75231 Tiefenbronn  
Tel. 07234 9500-0 · Fax 07234 9500-50  
E-mail: [gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de](mailto:gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de)

## Abstellen von diversen Gegenständen auf Baumgräbern auf dem neuen Friedhof Tiefenbronn und auf dem Friedhof Himmelreich

Wir möchten Sie darüber informieren, dass gemäß § 15 Abs. 7 der Friedhofssatzung der Gemeinde Tiefenbronn das Abstellen von Schalen, Grablichtern, Figuren und ähnlichen Gegenständen bei Baumgräbern nicht zulässig ist.

Auch eine Bepflanzung der einzelnen Gräber ist nicht gestattet.

**Ziel des Baumgrabfeldes ist es, einen naturbelassenen Bereich für Urnenbestattungen anzubieten.**

Deshalb wurde das Baumgrabfeld seitens der Gemeinde mit walddahen Boden-deckern bepflanzt. Hierdurch ist ein schönes, natürliches und einheitliches Gesamtbild des Grabfeldes entstanden.

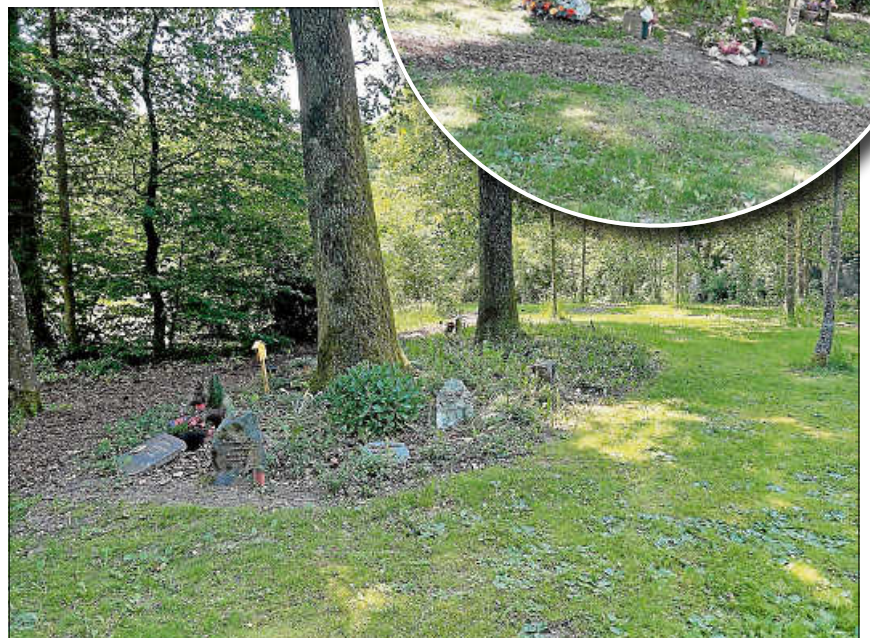
Durch das vermehrte Abstellen von diversen Gegenständen wird die Pflege des Grabfeldes für die Mitarbeiter des Bauhofes immer schwieriger. Gemäß der Friedhofssatzung dürfen bei Urnenbaumgrabstätten nur Grabmale bis zu 0,40 m Höhe und 0,40 m Breite errichtet werden.

Leider mussten wir feststellen, dass bei mehreren Baumgrabstellen diverse Gegenstände abgelegt wurden bzw. etwas eingepflanzt wurde.

**Wir bitten daher alle Nutzungsberechtigten eines Baumgrabfeldes, die Grabstelle vor Ort zu überprüfen und den Bereich um den Grabstein innerhalb der nächsten zwei Wochen abzuräumen.**

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung



## WICHTIGE TELEFONNUMMERN - NOTDIENSTE

### Sprechstunden des Rathauses Tiefenbronn Montag bis Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr (Freitag, 09.06.2023 geschlossen) montags 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Vereinbarung eines Termins ist nicht erforderlich, wir empfehlen dies jedoch zur Vermeidung von Wartezeiten. Die Terminbuchung für das Bürgerbüro sowie für die Sprechstunden von Herrn Bürgermeister Spöck kann online über unsere Homepage im Bereich „Bürgerservice“ vorgenommen werden. Sofern Sie außerhalb der üblichen Öffnungszeiten einen Termin wünschen, kontaktieren Sie bitte direkt die zuständigen Sachbearbeiter\*innen per Telefon oder E-Mail.

**Alle aktuellen Informationen zu Tiefenbronn erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.tiefenbronn.de>**

#### Kindertagesstätten

OT Tiefenbronn, Schlossgartenstr. 12,  
Tel. 07234 945909-0

OT Mühlhausen, Tiefenbronner Str. 17,  
Tel. 07234 8060274

OT Lehningen, Hauptstr. 20, Tel. 07234 8665

#### Schulen

Grundschule „Lucas-Moser-Schule“,  
Lucas-Moser-Str. 9 - 11, Tel. 07234 5925

Verbandsschule im Biet, Gemeinschaftsschule,  
Liebenzeller Str. 30,  
75242 Neuhausen Tel. 07234 980100

#### Kläranlage

Im Würmtal 7 Tel. 07234 7274

#### Wasserversorgung

Netze BW 24 Std. Störungsstelle  
Tel.: 07051 790 345 274

#### Gasversorgung

Stadtwerke Pforzheim 24 Std. Störungsstelle  
Tel.: 0800 797 39 38 37

#### Stromversorgung

EnBW Energie BW 24 Std. Störungsstelle  
Tel.: 0800 36 29 477

**Polizei:** Pforzheim Tel. 07231 1863311  
Polizei-posten Tiefenbronn Tel. 07234 4248  
bei **Notruf: 110** (ohne Vorwahl)  
**Notruf: 112** (ohne Vorwahl)  
**für Rettungsdienst und Feuerwehr**  
**Notfallmeldung**  
Wer meldet?  
**Name und Standort**  
Wo ist es passiert?  
**Genaue Bezeichnung des Notfallortes**  
Was ist passiert?  
**Zahl der Verletzten/Erkrankten**  
**Verletzte eingeklemmt?**  
**Giftnotrufzentrale: Tel. 0761 19240**

### Ärztlicher Notfalldienst

**Die Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) lautet: 116117 (Anruf ist kostenlos)**

In den Sprechstundenfreien Zeiten erfolgt die ärztliche Versorgung durch die:

Allgemeine Notfallpraxis Siloah St. Trudpert  
Klinikum, Wilferdinger Straße 67,  
75179 Pforzheim

Notfallpraxis für Kinder Helios Klinikum,  
Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Allgemeine Notfallpraxis Enzkreis-Kliniken  
Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34,  
75417 Mühlacker

Allgemeine Notfallpraxis Enzkreis-Kliniken  
Neuenbürg, Marxzeller Straße 46,  
75305 Neuenbürg

Informationen zu den Öffnungszeiten der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

#### Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst am Wochenende und an Feiertagen kann unter folgender Nummer erfragt werden: 0761 120 120 00

### Sonntagsdienst der Apotheken

(auch unter: [www.aponet.de](http://www.aponet.de))  
(falls Apotheke Tiefenbronn nicht erreichbar)  
Wechsel des Notdienstes ist immer um 8.30 Uhr!

#### Donnerstag, 08. Juni 2023

Enzthal-Apotheke in Pforzheim,  
Westl. Karl-Friedrich-Str. 47, Tel.: 07231 5875116  
und Schiller-Apotheke in Leonberg,  
Liegnitzer Str. 14, Tel.: 07152 42001

#### Samstag, 10. Juni 2023

Maria-Apotheke Haidach in Pforzheim,  
Pillauer Str. 12, Tel.: 07231 965656 und  
Arkaden-Apotheke Heimerdingen in Ditzingen,  
Karlstr. 6, Tel.: 07152 58877 und  
Stadt-Apotheke am Narrenbrunnen  
in Weil der Stadt, Stuttgart Str. 17,  
Tel.: 07033 52760

#### Sonntag, 11. Juni 2023

Franz-Joseph-Gall-Apotheke in Tiefenbronn,  
Franz-Josef-Gall-Str. 37, Tel.: 07234 948094 und  
Schütz'sche Apotheke in Renningen,  
Jahnstr. 39, Tel.: 07159 2367

#### Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband  
Pforzheim-Enzkreis e.V.



#### Notruf:

Rettungsdienst und Feuerwehr europaweit 112  
(ohne Vorwahl) planbare Krankentransporte:  
19222 (ohne Vorwahl)

#### Unsere Angebote:

DRK-Hausnotruf Tel.: 07231 373288  
Kurse Tel.: 07231 373220  
Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport,  
Betriebshelfer, LSM für Führerscheinbewerber  
Essen auf Rädern (Menüservice)  
Tel. 07231 373240  
Ansprechpartner: Frau Uibel  
[r.uibel@drk-pforzheim.de](mailto:r.uibel@drk-pforzheim.de)  
Seniorenreisen + Seniorenbegleitung  
Frau Friedrich, Telefon 07231 373-230  
Wohnberatung Enzkreis, Tel. 07231/373-236  
E-Mail: [wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de](mailto:wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de)

#### Haus Schauinsland Tiefenbronn

Maria-Magdalena-Str. 6, 75233 Tiefenbronn,  
Tel. 07234 94635-0, Fax 07234 94635-113,  
[info@schauinsland-aph.de](mailto:info@schauinsland-aph.de)

#### Jugend- und Suchtberatung

Beratung und Behandlung für Jugendliche, Sucht-  
gefährdete, Abhängige und deren Angehörige  
Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim  
Tel.: 07231 92277-0, [beratung@planb-pf.de](mailto:beratung@planb-pf.de)  
[www.planb-pf.de](http://www.planb-pf.de)

#### Fachberatungsstelle Enzkreis:

**Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung**  
Persönliche Beratung, Unterstützung und In-  
formation bei:

Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I &  
II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.;  
drohendem Wohnungsverlust und ungesicher-  
ten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen;  
sozialrechtlichen Ansprüchen.

#### Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim  
Tel.: 07231 20448-0 (Zentrale)  
Mail: [info@wichernhaus-pforzheim.de](mailto:info@wichernhaus-pforzheim.de)  
Web: [www.wichernhaus-pforzheim.de](http://www.wichernhaus-pforzheim.de)

#### Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.



#### Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.

##### Sprechzeiten im Büro:

Montag - Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung. Außerhalb dieser  
Zeiten können Sie auf unserer Mailbox  
eine Nachricht hinterlassen.  
Wir rufen Sie gerne zurück.

##### Kontakt:

Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.  
Lehninger Str. 2, 75233 Tiefenbronn  
Tel. 07234 1419 / Fax 07234 947177  
E-Mail: [info@krankenpflegeverein.de](mailto:info@krankenpflegeverein.de)  
Internet: [www.krankenpflegeverein.de](http://www.krankenpflegeverein.de)  
In dringenden pflegerischen Notfällen  
erreichen Sie uns über das

##### Notrufhandy: 0162 / 5696532

##### Hospizgruppe Biet

Ehrenamtliche Begleitung von schwerstkran-  
ken und sterbenden Menschen.  
Kontaktdaten: siehe Krankenpflegeverein.  
Ansprechpartner: Andrea Raible-Kardinal

#### Beratungsstelle für Hilfen im Alter Caritasverband Pforzheim e.V.



Markus Schweizer  
Blumenhof 6, 75175 Pforzheim  
Tel. 07231 128 130  
[markus.schweizer@caritas-pforzheim.de](mailto:markus.schweizer@caritas-pforzheim.de)  
Hausbesuche nach Vereinbarung

**Montags zw. 15.00 und 16.30 Uhr  
regelmäßige Sprechstunde in den  
Räumen des Krankenpflegevereins  
Anmeldung unter Tel. 07234 1419**

#### Frühe Hilfen für den Enzkreis

Familienhebammen/ Familienkinderkranken-  
pflegerinnen/Heilpädagogische und psycho-  
soziale Unterstützung.  
Wir bieten Begleitung für Familien mit  
Kindern unter drei Jahren.  
Kontakt: 07231 128 844 Email:  
[fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de](mailto:fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de)

#### Sterneninsel e.V.

**Ambulanter Kinder- u. Jugendhospizdienst**  
Pforzheim & Enzkreis, Tel. 07231 8001008,  
E-Mail: [mail@sterneninsel.com](mailto:mail@sterneninsel.com)  
Internet: [www.sterneninsel.com](http://www.sterneninsel.com)

#### Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/  
Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanch-  
thonstr. 1, Pforzheim und Mühlacker, Hinden-  
burgstr. 48,

Terminvergabe unter Tel. 07231 42865 0  
Fachstelle für häusliche Gewalt  
Tel. 07231 4576333

#### Ökumenisches Frauenhaus

**Pforzheim/Enzkreis** Tel. 07231 45763 0

**Essen auf Rädern**, AWO Nordschwarzwald  
in Pforzheim Tel. 07231 14424 12  
[info@awo-nordschwarzwald.de](mailto:info@awo-nordschwarzwald.de)  
Mobiler Dienst, Familienentlastender Dienst,  
[www.awo-nordschwarzwald.de](http://www.awo-nordschwarzwald.de)



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald

Tel. 0800/111 0 111 und 0800/111 0 222

## Die Gemeindeverwaltung informiert

### Brückentag am Freitag, den 09. Juni 2023

Am Freitag, den 09. Juni 2023, ist das Rathaus Tiefenbronn, die drei Kindertagesstätten und die Schulkindbetreuung geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

### Sprechtag des Notars

Es werden Notartermine im Rathaus Tiefenbronn angeboten. Herr Notar Dr. Philipp Glagowski aus Pforzheim wird immer montags ab 13:00 Uhr den Sprechtag abhalten.

Die nächsten Termine finden statt am 19.06. und am 17.07.2023.

**Bitte setzen Sie sich zur Terminvereinbarung mit dem Sekretariat in Pforzheim in Verbindung.**

Die Kontaktdaten lauten:

Notare Dr. Philipp Glagowski & Iwone Peikert  
Westliche-Karl-Friedrich-Str. 76, 75172 Pforzheim  
Tel. 07231 3976-700, Fax. 07231 3976-799

E-Mail: [notar@notare-gp.de](mailto:notar@notare-gp.de), Homepage: [www.notare-gp.de](http://www.notare-gp.de)

### Wohnberatung des Deutschen Roten Kreuzes

**Zuhause wohnen bleiben – auch mit Einschränkungen – das will jeder! Das Wichtigste ist, heute an Morgen denken!**

Im Alter lässt die Beweglichkeit nach, die Mobilität nimmt ab und die Hilfsbedürftigkeit steigt. Aber eines bleibt: Der Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben in den eigenen Wänden. Damit dieser Wunsch in Erfüllung geht, müssen die Planungen schon früh beginnen. Das eigene Zuhause steht wie kaum etwas anderes für Lebensqualität – und das in jedem Alter. Die gute Nachricht: Wer früh genug reagiert, profitiert im Alter davon! Und wir möchten Sie dabei unterstützen.

Nutzen Sie ein persönliches, kostenloses Beratungsgespräch vor Ort, um zu erfahren, wie ihr Zuhause an das Alter, an eine Behinderung oder eine Pflegesituation angepasst werden kann. **Die neutrale, kostenlose Wohnberatung des DRK Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e.V. berät zu vielen Themen, wie z.B. Barriereabbau, Sicherheit und Wohnkomfort.**

Ihre Ansprechpartnerin im Bereich Neuhausen, Heimsheim, Wimsheim, **Tiefenbronn** und Friolzheim ist Frau Ingrid Pälmer.



Sie hat die Ausbildung zur ehrenamtlichen Wohnberaterin absolviert und kann bei Wohnproblemen Anregungen und Hinweise geben – bitte sprechen Sie sie an!

Ihr Motto lautet: Was du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen!

Interessierte erhalten unter der Tel.: 07231 373-236 oder E-Mail an [wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de](mailto:wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de) weitere Informationen.

### Landratsamt Böblingen

Amt für Vermessung und Flurneueordnung  
– untere Flurbereinigungsbehörde –  
Parkstr. 2, 71034 Böblingen

### Öffentliche Bekanntmachung

**Flurbereinigung Weil der Stadt (RÜB Netzwiesen)**  
**Landkreis Böblingen**  
**Az.: B 01\_20**

### Flurbereinigungsbeschluss vom 02.06.2023

1. Das Landratsamt Böblingen - untere Flurbereinigungsbehörde - ordnet hiermit die Flurbereinigung Weil der Stadt (RÜB Netzwiesen) als vereinfachtes Verfahren nach § 86 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) an.

Das Flurbereinigungsgebiet umfasst von der Stadt Weil der Stadt Grundstücke in den Gewannen Netzwiesen, Hofwiesen und Hubwiesen der Gemarkung Hausen. Es wird mit einer Fläche von rd. 13 ha festgestellt. Seine Abgrenzung ist aus der Gebietskarte vom 02.06.2023 ersichtlich. Die Begründung und die Gebietskarte sind Bestandteile dieses Beschlusses.

2. An der Flurbereinigung sind beteiligt
  - als Teilnehmer die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke. Sie bilden die Teilnehmergeinschaft.
  - als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebiets mitzuwirken haben.

Die mit der Bekanntgabe dieses Beschlusses entstehende Teilnehmergeinschaft führt den Namen „Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Weil der Stadt (RÜB Netzwiesen)“. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat ihren Sitz in Weil der Stadt.
3. Dieser Beschluss mit Begründung und Gebietskarte liegt einen Monat lang - vom 1. Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet – in den Rathäusern von Weil der Stadt, Heimsheim, Neuhausen und Tiefenbronn zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus. Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tag nach der Bekanntgabe sämtlicher Unterlagen in der Gemeinde ein.

Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und Gebietskarte auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung unter [www.lgl-bw.de/5133](http://www.lgl-bw.de/5133) eingesehen werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise zu den personenbezogenen Daten, die im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens erhoben werden, können auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung bei o. g. Verfahren ([www.lgl-bw.de/5133](http://www.lgl-bw.de/5133)) sowie auf der Internetseite des Landratsamts Böblingen ([www.lrabbb.de/fno](http://www.lrabbb.de/fno)) eingesehen werden.

- 4.1 Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z.B. Pachtrechte, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Böblingen - untere Flurbereinigungsbehörde - Parkstraße 2, 71034 Böblingen, anzu-melden. Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monats-Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Landratsamt – untere Flurbereinigungsbehörde - die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorbezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsakts in Lauf gesetzt worden ist.



### VERLAGSTIPPS:

Um eine adäquate Bildqualität erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Bilder mit einer Auflösung von mind. 200 dpi oder in Originalgröße zur Verfügung zu stellen.

4.2 In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung des Landratsamtes nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.

Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.

Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Das Landratsamt kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dient.

4.3 Obstbäume, Beerensträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes beseitigt werden, andernfalls muss das Landratsamt Ersatzpflanzungen anordnen.

4.4 Wer gegen die unter Nr. 4.2 bis 4.3 genannten Vorschriften verstößt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

4.5 Neben den unter 4.1 bis 4.3 genannten Einschränkungen gelten die Beschränkungen nach dem Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz sowie dem Naturschutzrecht (z.B. Dauergrünlandumwandlungsverbot, Biotop- und Artenschutz) unverändert weiter.

## 5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Böblingen, Sitz: Böblingen, eingelegt werden.

(Hinweis zur Anschrift der unteren Flurbereinigungsbehörde: Landratsamt Böblingen, Amt für Vermessung und Flurneueordnung, Parkstraße 2, 71034 Böblingen, oder jede andere Stelle des Landratsamts)

## 6. Begründung zum Flurbereinigungsbeschluss der Flurbereinigung Weil der Stadt (RÜB Netzweiden), Landkreis Böblingen

6.1. Die Voraussetzungen nach § 86 Abs. 1, Nrn. 1, 2 und 4 FlurbG liegen vor.

Der Zweckverband Gruppenkläranlage Mittleres Würmtal verfügt auf der Gemarkung Hausen, Gewann Netzweiden, über ein nicht mehr den wasserwirtschaftlichen Anforderungen entsprechendes Regenüberlaufbecken (RÜB). Eine Planung für ein neues RÜB liegt vor, der Baubeschluss ist gefasst, die wasserwirtschaftliche Erlaubnis für die Maßnahme wurde erteilt, die Finanzierung ist gesichert.

Mit Hilfe eines Bodenordnungsverfahrens sollen Konflikte zwischen der Baumaßnahme und der landwirtschaftlichen Nutzung beseitigt werden. Das künftige RÜB soll neu vermessen, die betroffenen und umliegenden Flurstücke sollen neu geordnet werden, insbesondere entstehende Restflächen und ungünstige Grenzen beseitigt und damit eine verbesserte landwirtschaftliche Nutzung erreicht werden. Zudem soll eine gesicherte Zufahrt ausgewiesen werden. Das für das RÜB erforderliche Land wird vom Zweckverband Gruppenkläranlage Mittleres Würmtal aufgebracht. Die wertgleiche Landabfindung der betroffenen Teilnehmer ist gewährleistet.

6.2 Zudem ist die Erschließung der landwirtschaftlichen Flurstücke in den Gewannen Hofweiden, Hubweiden und Netzweiden auch über vorstehende Maßnahme hinaus nicht gesichert. Ein vorhandener, nur teilweise befestigter landwirtschaftlicher Weg, der die einzige Erschließung darstellt, liegt, von ganz wenigen Ausnahmen abgesehen, vollständig auf privatem Grund und Boden. Dieser Haupteerschließungsweg soll in öffentliches Eigentum, damit auch in die Unterhaltungslast der Stadt übertragen und die dazu erforderliche Bodenordnung durchgeführt werden. Weitere Wegebaumaßnahmen sind nicht vorgesehen. Damit kann eine agrarstrukturelle

Verbesserung in dem relativ kleinen Teilgebiet von Weil der Stadt-Hausen erreicht werden. Durch die so entstehende Verbesserung der Bewirtschaftbarkeit ist auch eine Förderung der allgemeinen Landeskultur und der Landentwicklung zu erwarten.

Das Landratsamt - untere Flurbereinigungsbehörde - hat in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde, der unteren Landwirtschaftsbehörde und der unteren Wasser- und Bodenschutzbehörde allgemeine Leitsätze aufgestellt, über die in der Flurbereinigung zu berücksichtigenden Belange und die voraussichtlich zu verwirklichenden Maßnahmen und Ziele des Naturschutzes, der Landschaftspflege und der Erholungsvorsorge.

Danach sind die geplante Agrarstrukturverbesserung und die Belange der Landschaftspflege ausgewogen miteinander zu verbinden.

Das Flurbereinigungsgebiet wird unter Beachtung der bestehenden Landschaftsstruktur neu gestaltet; dabei sollen Vielfalt, Eigenart und Schönheit von Natur und Landschaft nachhaltig gesichert werden. Zur Erhaltung eines leistungsfähigen Landschaftshaushalts können bodenschützende und landschaftsgestaltende Maßnahmen durchgeführt werden.

6.3. Das Landratsamt hält bei dieser Sachlage die Anordnung der Flurbereinigung unter Berücksichtigung aller Umstände für zweckmäßig.

6.4. Das Flurbereinigungsgebiet wurde so begrenzt, dass vorstehend beschriebene Ziele und der Zweck der Flurbereinigung möglichst vollkommen erreicht werden. Die Abgrenzung orientiert sich entsprechend den vorgenannten Zielen an den durch den Fluss Würm und den Kotzenbach (Zieselbach) natürlichen Grenzen des fast vollständig ebenen Gebiets. Im Osten bilden das Gewerbegebiet nebst Erweiterung und die angrenzenden bebauten Grundstücke die Grenze, da weitere Flächen für die Zweckerreichung nicht erforderlich sind.

6.5. Die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer wurden aufgeklärt. Die gesetzlich bestimmten Behörden und Organisationen wurden gehört.

gez. Kallning

## Das Passamt informiert

Alle Personalausweise, die bis zum **16.05.2023** und alle Reisepässe, die bis zum **10.05.2023** beantragt worden sind, liegen im Rathaus Tiefenbronn, Zimmer 1, zur Abholung bereit.

**Bei Personen ab 16 Jahren ist für die Abholung des Personalausweises der Erhalt des PIN-Briefes Voraussetzung, diesen aber bitte aus Sicherheitsgründen nicht mitbringen!**

Die bisherigen Personalausweise und Reisepässe, die noch nicht abgegeben worden sind, müssen zur Vernichtung oder Entwertung mitgebracht werden.

## Jugendraum, Kindergärten und Schulen

**Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim  
Grund-, Haupt- und Realschule**



### Mit LUS Schülertutoren zur Cambridge Prüfung 2023

Erneut blickt die LUS auf eine erfolgreiche Cambridge English Prüfung zurück. Im freiwilligen Vorbereitungskurs für die Englischprüfung auf Niveau B1 (CEFR – Common European Framework of Reference) bereiteten sich die 12 Teilnehmer der neunten

Klassen bereits seit Beginn des Schuljahres darauf vor sich zertifizieren zu lassen, dass ihre Englischkenntnisse bereits in der 9. Klasse gut genug für den englischsprachigen Alltag sind.

Wir gratulieren Niklas Summer, Halil Oguz, Finja Schneider, Tobiasz Stahr, Jannika Basche, Florian Bonn, Jessy Rust und Saskia Schaier zu ihren Leistungen und besonders Alena Steinnagel, Luis Preuss, Antonia Brandauer und Kim Kugele, welche durch ihre hervorragenden Prüfungsleistungen sogar ein Zertifikat im nächsthöheren Englischniveau B2 erlangen.

Sicherlich lässt sich der Erfolg der Teilnehmer nicht zuletzt auch darauf zurückführen, dass in diesem Jahr erstmals Prüflinge des Vorjahres als Tutoren fungierten, bei der Vorbereitung mithalfen, Prüfungserfahrungen teilten und auch sonst mit Rat und Tat zur Seite standen. Vielen Dank dafür an Amelie Ernst, Laura-Michelle Nitsche und Christin Bareiß.

Wir freuen uns den Kurs auch im nächsten Schuljahr anbieten zu können und motivierten Schüler/innen die erfolgreiche Teilnahme an der Prüfung zu ermöglichen.



Foto: Schule

**„Achtung Auto“ – das ADAC Verkehrssicherheitstraining**

„Leider wärest du jetzt vom Auto überfahren worden.“ Betroffene Gesichter und neue Erkenntnisse für unsere Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen während der Schulung „Achtung Auto“ bei uns an der Ludwig-Uhland-Schule. Ziel dieses Programmes am 24. und 25. Mai 2023 war es, unsere Schülerinnen und Schüler für die Gefahren des Straßenverkehrs besser zu sensibilisieren.

„Ich habe das total falsch eingeschätzt.“ Wissen Sie, wie lange ein Auto mit 30 km/h, oder gar 50 km/h braucht, bis es vollends zum Stehen kommt und ob es Ihnen wirklich noch reicht, die Straße sicher zu überqueren? Was passiert, wenn man nicht richtig angeschnallt ist und der Fahrer des Autos eine Vollbremsung machen muss? Wieso sollte ich auch als Fußgänger im Straßenverkehr nicht am Handy sein und auf keinen Fall beim Radfahren mit Kopfhörern Musik hören?

All diese Fragen wurden mit Übungen anschaulich erläutert, um unsere Kinder fit für den Straßenverkehr zu machen.

Vielen Dank an die Moderatorin, Frau Weber vom ADAC, mit der wir eine Vollbremsung im Auto live erleben durften, was für alle Kinder sehr beeindruckend war.



Foto: Schule

**Sperrmüllmarkt**



**Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"**

**zu verschenken:**

Bettahmen aus Kiefernholz (140 x 200 cm) plus passenden Lattenrost, Ikea-Modell „Neiden“, ca. 1 Jahr alt  
-Tel.: 0152-53526719

**Fundbüro:**

Bei der Hocketse am Fockeneck wurde ein silberfarbener, breiter Herrenring gefunden.

Anfang Mai wurden auf einem Weg zwischen Tiefenbronn und Mühlhausen 3 kleine Schlüssel mit Namensanhänger gefunden.

Ende April wurden 3 silberfarbene Ringe u.a. mit Gravur „Ich bin mit dir...“ auf dem Spielplatz im Neubaugebiet OT Lehningen gefunden.

**Fundgegenstände können beim Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Zimmer 1 abgeholt und abgegeben werden.**

**Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"**

Zur Vermeidung von Abfall und speziell zur Reduzierung von Sperrmüll wurde bei der Gemeinde Tiefenbronn ein "Sperrmüll-Markt" eingerichtet. Ziel dieser Daueraktion ist, dass noch verwendungsfähige Altgegenstände, die vom bisherigen Eigentümer nicht mehr benötigt werden, vermittelt werden. Hierbei ist sowohl an ein Angebot wie auch an eine Suche gedacht.

**Das Bürgermeisteramt tritt als Vermittler auf, indem die Angebote und Gesuche im Mitteilungsblatt kostenlos veröffentlicht werden.**

Bedingung hierbei ist, dass die Gegenstände kostenlos abgegeben werden. Die Abholung oder Zustellung muss selbst geklärt werden. Hierbei kann die Gemeinde leider nicht behilflich sein.

*Bitte hier ausschneiden*



**Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"**

Name: .....

Vorname: .....

Straße: .....

Ort: .....

Telefon: .....

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt ( ) JA ( ) NEIN

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:  
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....  
.....  
.....  
.....

## Mitteilungen anderer Behörden

### Die Bodensee-Wasserversorgung informiert:

#### Trinkwasser für Millionen – Das Projekt „Zukunftsquelle“



**Mit dem Projekt „Zukunftsquelle“ wird die Bodensee-Wasserversorgung die Trinkwasserversorgung von mehr als vier Millionen Menschen aus 320 Städten und Gemeinden Baden-Württembergs für die nächsten Jahrzehnte sichern.**

Im Jahr 2019 hat der Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung das Projekt „Zukunftsquelle. Wasser für Generationen“ aufgelegt. Die **Gemeinde Tiefenbronn** ist Mitglied beim Zweckverband und bezieht Trinkwasser aus dem Bodensee. Der Verband investiert mit dem Großprojekt in den Erhalt und die Zukunftsfähigkeit der kritischen Infrastruktur, um Baden-Württemberg weiterhin mit Trinkwasser von gewohnt hoher Qualität versorgen zu können. Dazu will der Verband die Anlagen am Bodensee ausbauen und modernisieren.

#### Planung und stufenweise Realisierung bis 2041

Ein Verbandsbeschluss Mitte November 2023 soll den Weg für die Bauausführungen bereiten, die nach heutigem Stand nicht vor dem Jahr 2024 starten und bis voraussichtlich 2041 beendet sein werden. Die Bodensee-Wasserversorgung gewährleistet über den gesamten Zeitraum hinweg, dass hygienisch einwandfreies Trinkwasser an die Verbandsmitglieder geliefert werden kann.

Das Bauvorhaben ist in drei Realisierungsstufen unterteilt, sodass während des langen Bauzeitraumes bereits neue oder erweiterte Anlagenteile nutzbar sein werden.

In der ersten Realisierungsstufe der Zukunftsquelle soll ein neues Wasserwerk zur Trinkwasserentnahme im sogenannten „Pfaffental“ entstehen, mitsamt neuer Entnahmeleitungen in den See und einer Druckleitung in Tunnelverlegung auf den Sipplinger Berg. Der neue, räumlich abgesetzte Standort erhöht die Sicherheit gegen Ausfälle. Sobald das Werk im Pfaffental in Betrieb ist, kann in der zweiten Stufe am bestehenden Standort Süßenmühle das bisherige Wasserwerk modernisiert werden. Damit kann der Zweckverband die Versorgung der jetzigen Mitglieder für die Zukunft absichern.

Die optionale dritte Realisierungsstufe mit einem zusätzlichen Wasserwerk am Standort Süßenmühle würde einen Kapazitätsausbau mit höheren möglichen Bezugsmengen für die bestehenden Verbandsmitglieder sowie die potentielle Aufnahmefähigkeit neuer Mitglieder bedeuten.

#### Projekttreiber Anlagenalter und Quagga-Muschel

Ein Grund für die aufwändigen Maßnahmen: Teile der Entnahme- und Förderanlagen in Sipplingen am Bodensee nähern sich nach über 60 Jahren ihrer Altersgrenze und müssen ersetzt oder erneuert werden.

Die zunehmende Ausbreitung der invasiven Quagga-Muschel in den technischen Anlagen erfordert außerdem den Bau neuer Leitungen und neue Aufbereitungstechnologien. Ultrafiltrationsanlagen an den Uferstandorten halten zukünftig unerwünschte Feststoffe wie Gletscherschliff oder Mikroorganismen wie die Larven der Quagga-Muschel aus den technischen Anlagen und Aufbereitungsstufen fern.

#### Investitionen für künftige Generationen

Nach heutiger Schätzung werden die Gesamtkosten für das Projekt Zukunftsquelle viele hundert Millionen Euro betragen. Der lange Projektzeitraum, die aktuelle Baupreisentwicklung sowie Inflation machen die tatsächlichen Kosten allerdings schwer abschätzbar. „Investitionen in die Wasserversorgung sind ein Generationenprojekt. Wir sehen uns in der Verantwortung, Trinkwasser nicht nur heute bereitzustellen, sondern auch für künftige Generationen vorausschauend zu planen und zu bauen“, so Chris-

toph Jeromin, Technischer Geschäftsführer des Zweckverbands Bodensee-Wasserversorgung. Die Projektkosten werden schrittweise auf die Verbandsmitglieder umgelegt, die wiederum ihre Kosten nach eigenem Ermessen an die Verbraucher weitergeben. Gewinne erzielt der Zweckverband satzungsgemäß nicht.

Unter den 320 Städten und Gemeinden, die ihr Trinkwasser durch die Bodensee-Wasserversorgung erhalten, ist auch Tiefenbronn.

Ansprechpartnerin bei der Bodensee-Wasserversorgung:

Sarah Kreidler, Pressesprecherin

Telefon +49 711 973-2204

E-Mail: sarah.kreidler@bodensee-wasserversorgung.de

#### Weitere Informationen über die Bodensee-Wasserversorgung

Am 25. Oktober 1954 gründeten 13 Städte und Gemeinden den Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung, um den ständig steigenden Trinkwasserbedarf mit Zusatzwasser aus dem Bodensee zu decken. Heute versorgt die Bodensee-Wasserversorgung über ihre 183 Mitglieder insgesamt 320 Städte und Gemeinden mit etwa vier Millionen Einwohnern jederzeit und in ausreichender Menge mit bestem Trinkwasser aus dem Bodensee.

Das Wasser wird aus dem Überlinger See in etwa 60 Meter Tiefe dem Bodensee entnommen und mit sechs großen Pumpen bis in die circa 310 Meter höher gelegene Aufbereitungsanlage auf dem Sipplinger Berg gefördert. Dort wird das ohnehin schon gute Bodenseewasser mit Mikrosieb-, Ozon- und Filteranlagen zu einem Trinkwasser sehr hoher Qualität aufbereitet.

Die Kapazität der Förder- und Aufbereitungsanlagen beläuft sich auf etwa 9.000 Liter in der Sekunde; an einem Tag dürfen maximal 670.000 Kubikmeter Wasser dem Bodensee entnommen werden. Rund 1.700 Kilometer meist großkalibriger Rohrleitungen leiten das Trinkwasser bis in den äußersten Norden des Landes.

Heute gibt die Bodensee-Wasserversorgung an ihre Verbandsmitglieder etwa 130 Millionen Kubikmeter Wasser im Jahr ab. Mit dieser Aufgabenstellung ist sie der größte Wasserversorgungszweckverband in Deutschland.

#### Der Verkehrsverbund Pforzheim-Enzkreis GmbH (VPE) informiert:

#### Das Geschenk zum Ende des Schuljahres: Das Schüler-Ferien-Ticket Baden-Württemberg



Die Schule ist aus, die Sonne strahlt und der Sommer lockt mit unzähligen Abenteuern. Interessant für SchülerInnen, die bisher kein VPE-JugendticketBW oder keine VPE-Schülermonatskarte haben.

Mit dem Schülerferienticket kann man jetzt wieder eine aufregende Welt des Reisens in ganz Baden-Württemberg während der gesamten Sommerferien (27.07. - 10.09.2023) entdecken! Immer ganz flexibel und mobil zu Freunden fahren, spannende Freizeitparks besuchen oder grillen und chillen – all inclusive! Ein Sommer, ein Ticket, ein Preis – viele Vorteile:

- SchülerInnen unter 23 Jahren sind günstig unterwegs.
- Gültig für alle VollzeitschülerInnen während der gesamten Sommerferien (ab 27.07. – bis 10.09.2023) in Baden-Württemberg.
- Im Vorverkauf ab dem 11.06.2023 kostet das Ticket 26,90 €, ab dem 26.07.2023 nur 29,90 €. Mit Beratung am Schalter kostet es jeweils 2 € mehr.
- Gilt für Fahrten im Regional- und Nahverkehr (Regional- und Nahverkehrszüge, S-Bahnen und Regiobussen sowie Stadtbahnen, Straßenbahnen und Busse) in ganz Baden-Württemberg und auf einzelnen Strecken in benachbarten Bundesländern.
- Gilt zusätzlich bis nach Basel SBB.
- Gilt auch auf Schiffen der Bodensee-Schiffsbetriebe und deren Kooperationspartnern.
- Weitere Informationen und FAQ's unter Schülerferienticket.

Der Verkauf kann an den Fahrkartenselbstautomaten, Reisezentren, Kundencentern und Agenturen der Eisenbahnverkehrsunternehmen erfolgen.



## Buntes inklusives Sommerfest am Mittwoch, 14. Juni 2023, in den Enzgärten Mühlacker mit über 100 asiatischen Gästen

MÜHLACKER/ENZKREIS. Über 100 asiatische Gäste, dazu Live-Musik, Mitmach-Aktionen, Dance- und Feuer-Show, Foodtrucks, Cocktaillbar, Eiswagen - das alles und noch viel mehr ist am Mittwoch, 14. Juni, ab 18 Uhr bei einem großen Sommerfest auf dem Maulbeerbaumplatz in den Enzgärten Mühlacker geboten, zu dem der Enzkreis und die Stadt Pforzheim Bürgerinnen und Bürger jeden Alters herzlich einladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Anlass der Open-Air-Fete: Die beiden Kommunen sind im Juni Host Towns, also Gastgeber für zwei Delegationen aus Bangladesh und Vietnam. Dabei handelt es sich um junge Athletinnen und Athleten, die sich hier in der Region auf die eine Woche später in Berlin unter dem Motto „Zusammen Inklusiv“ veranstalteten Special Olympics World Games vorbereiten – und damit auf die weltweit größte Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Dort werden 7.000 Sportlerinnen und Sportler aus 190 Nationen in 26 Sportarten gegeneinander antreten. „Bevor unsere Gäste aus Bangladesh und Vietnam, die in Niefern-Öschelbronn und Pforzheim untergebracht sein werden, nach Berlin abreisen, wollen wir mit ihnen noch eine große Party feiern“, so Landrat Bastian Rosenau, der am Abend des 14. Juni gemeinsam mit Pforzheims Oberbürgermeister Peter Boch, Mühlackers Oberbürgermeister Frank Schneider und der Vizepräsidentin Special Olympics Baden-Württemberg, Beate Slavetinsky, vor Ort in Mühlacker sein wird, wenn beispielsweise Mountainbike-Weltmeisterin Nina Reichenbach, die Gruppe „Los Trommlos“ und das Trommler- und Pfeiferkorps Mühlacker ihr Können unter Beweis stellen, die AOK zu Mitmachaktionen animiert und das Medienzentrum Bilder in einer Fotobox schießt. „Auch unsere asiatischen Gäste werden mit verschiedenen Darbietungen ihre Kultur vorstellen und damit zum Programm beitragen“, wie Aileen Di Maggio und Paul Renner vom Orgateam des Enzkreises ergänzen.

Einige Städte und Gemeinden sowie zahlreiche Unternehmen und Betriebe in der Region hatten bereits früh ihr Interesse bekundet, sich bei Unterbringung, Aktivitäten, Transport und Verpflegung der beiden Delegationen oder bei der Schaffung von Trainingsmöglichkeiten einzubringen. Unter den mitwirkenden Kommunen sind Niefern-Öschelbronn, Keltern, Inchingen, Mühlacker, Maulbronn, Birkenfeld, Neulingen und Königsbach-Stein, dazu kommen die Lokalen Förderer Sparkasse Pforzheim-Carl, die Pforzheimer Zeitung, das Mühlacker Tagblatt, die Stiftung Lebenshilfe, die Scheuermann Stiftung, Lauer Systems, die Heckler AG, Craiss Generation Logistik und die Flux-Geräte GmbH. Die Stadt Pforzheim wird unterstützt vom Lions Club Pforzheim, Spittelmeister, Witzemann und dem Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim. Beim Sommerfest in Mühlacker kommt Unterstützung zudem vom Jugendhaus ProZwo, von der Beruflichen Schule Mühlacker und vom inklusiven Restaurant Essenz.

„Schon jetzt geht ein riesengroßes Dankeschön an unsere Kooperationspartner und Förderer für ihre tolle Unterstützung. Ohne sie wäre es nicht möglich gewesen, dieses Großprojekt zu stemmen und so ein umfang- und abwechslungsreiches Programm zu organisieren“, sind sich Boch und Rosenau einig. Mit dem Zuschlag als Host Town verbindet der Kreischef jedoch noch einen ganz anderen positiven Effekt: „Ich betrachte diese Veranstaltung als einen wertvollen Beitrag zur Inklusion und bin zuversichtlich, dass er die Aufmerksamkeit auch auf das „Bündnis für Inklusion“, lenken wird, an dem wir seit fast drei Jahren im Landratsamt schmieden.“

Bei dem Bündnis gehe es um eine noch bessere Vernetzung aller Akteure, eine „Beratung aus einer Hand“ sowie um die Schaffung neuer Angebote, dort wo es bisher noch Lücken gebe. Kreistag, Verwaltung, Gemeinden, der Inklusionsbeirat des Enzkreises und der Stadt Pforzheim sollen dabei ebenso eingebunden werden wie externe Partner. „Auch bei den Special Olympics World Games geht es um Vernetzung, und deshalb sind wir froh, dass wir als Host Towns so viele verschiedene Akteure für unsere Veranstaltungen ins Boot bekommen haben“, so Rosenau und Boch abschließend. (enz/stp)



PROGRAMM	
18.00 Uhr	<b>Maulbeerbaumplatz / Enzgärten</b> Ankommen und Cross Culture zwischen Mitmach-Aktionen und Foodtrucks
18.20 Uhr	<b>Maulbeerbaumplatz</b> Opening • Aileen Di Maggio / Paul Renner, Enzkreis • Beate Slavetinsky, Vizepräsidentin Special Olympics BW <i>Grußworte</i> • Landrat Bastian Rosenau, Enzkreis • Oberbürgermeister Peter Boch, Stadt Pforzheim • Oberbürgermeister Frank Schneider, Stadt Mühlacker
18.40 Uhr	<b>Maulbeerbaumplatz</b> Aufführung Delegation Bangladesh Grußwort Zulfiquar Syed, Bangla German e.V. Kulturprogramm Vietnam
19.30 Uhr	<b>Bürgerforum</b> Mitmach-Trommeln und Percussion Vorführungen mit Ulli Baral, LOS TROMMLOS
19.45 Uhr	<b>Maulbeerbaumplatz</b> Auftritt Trommler- und Pfeiferkorps Mühlacker e.V.
20.05 Uhr	<b>Skateranlage</b> Vorführung Nina Reichenbach, Mountainbike Weltmeisterin
20.30 Uhr	<b>Bürgerforum</b> Mitmach-Trommeln und Percussion Vorführungen mit Ulli Baral, LOS TROMMLOS
21.00 Uhr	<b>Skateranlage</b> Feuershow mit Fackelentzündung
21.30 Uhr	<b>Maulbeerbaumplatz</b> Verabschiedung der Delegationen zu den Special Olympics World Games in Berlin Closing Mohamed Zakzak / Lena Gasde, Stadt Pforzheim

## Felderrundfahrt in Friolzheim für Landwirtinnen und Landwirte am Freitag, den 16. Juni 2023

FRIOLZHEIM/ENZKREIS. Die diesjährige Felderrundfahrt des Landwirtschaftsamtes findet am Freitag, 16. Juni, ab 16:30 Uhr in Friolzheim statt. Treffpunkt ist am Betrieb Bernd Benzinger in der Steinackerstraße 13. Die Pflanzenproduktionsberater des Landwirtschaftsamtes zeigen Sortenbeispiele zu Winterraps, Winterweizen und verschiedene Versuche in der Sommergerste. Zudem wird ein Düsen-Demostand aufgebaut, um das Tropfenspektrum und Abdriftverhalten verschiedener Düsentypen zu zeigen. Auch Fachleute aus der Industrie und Züchtung werden bei der Veranstaltung informieren.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Sachkundige im Pflanzenschutz können gegen Gebühr zwei Stunden im Rahmen ihrer Fortbildungsverpflichtung anerkannt werden. (enz)

## Tage der Artenvielfalt vom 17. bis 24. Juni: Mit dem BUND die Faszination unserer Natur im „Enzkreis erleben“

ENZKREIS. Tag für Tag gehen wir an unzähligen faszinierenden Tieren, Pflanzen und Pilzen vorbei, ohne sie zu bemerken. Um mal ganz bewusst hinzuschauen und sich vom Reichtum der Natur verzaubern lassen, dazu laden die vier Ortsgruppen Heckengäu, Mühlacker, Pforzheim und Nordschwarzwald des BUND mit mehreren Veranstaltungen im Rahmen der Reihe „Enzkreis erleben“ ein. Am Samstag, 17. Juni, können Interessierte Experten des BUND ab 21:30 Uhr auf einer Exkursion begleiten, um spannende Fakten zu Nachtfaltern und Insekten zu bekommen. Am nächsten Vormittag, Sonntag, 18. Juni, stehen dann Bäume, Wildkräuter, Pilze, Lurche, Käfer, Wildbienen, Schmetterlinge und Vögel auf der Beobachtungsliste.

Treffpunkt für beide Veranstaltungen ist der Eingang zur Deponie bzw. Nike Station beim Ochsenwäldle an der Landesstraße L1135 zwischen Wurmberg und Pforzheim. Weitere Informationen finden sich unter <https://bund-nordschwarzwald.de/artenvielfalt/tag-der-artenvielfalt>. Eine Anmeldung ist optional möglich, da je nach Exkursion die Teilnehmeranzahl begrenzt ist. Wer sich einen Platz sichern will, kann sich gerne verbindlich bei Gabriele Bender per E-Mail an [gabriele.bender@bund.net](mailto:gabriele.bender@bund.net) anmelden.

Um „Artenschwund und Artenschutz vor der Haustür“ geht es auch bei einem Vortrag mit dem Biologen Prof. Dr. Martin Haselmann von der Universität Hohenheim am Donnerstag, 22. Juni, um 19:30 Uhr im St. Andreas-Gemeindesaal in Mühlacker-Dürrmenz. Eine Anmeldung ist auch dafür optional möglich per E-Mail an [michael.hudak@bund-muehlacker.de](mailto:michael.hudak@bund-muehlacker.de)

Unter der fachkundigen Leitung von Klaus Timmerberg und Karl Hofsäss stehen am Freitag, 23. Juni, um 21 Uhr zwei weitere parallel stattfindende Exkursionen zu Nachtfaltern beziehungsweise Fledermäusen auf dem Programm. Sie starten beim Weingut Jaggy in Ötisheim-Schönenberg. Anmeldungen nimmt ebenfalls Michael Hudak entgegen.

Zum Abschluss steht am Samstag, 24. Juni, von 9 bis ca. 16 Uhr noch ein lehrreicher und unterhaltsamer Tag für alle an, die sich für die Beobachtung verschiedener Arten von Vögeln, Insekten, Amphibien und Pflanzen interessieren und mehr über ihre Lebensweise erfahren wollen. Das detaillierte Programm ist unter <https://bund-nordschwarzwald.de/artenvielfalt/tag-der-artenvielfalt> abrufbar. Der Treffpunkt ab dem Weingut Jaggy in Ötisheim-Schönenberg ausgeschildert. Für weitere Infos steht Michael Hudak per E-Mail an [michael.hudak@bund-muehlacker.de](mailto:michael.hudak@bund-muehlacker.de) gerne zur Verfügung.

Alle Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Ende November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter [www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events](http://www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events) eingestellt. (enz)

## Altersjubilare



### Wir gratulieren herzlich:

#### am 08.06.2023

Herrn Robert Gerlich, OT Tiefenbronn, Albrecht-Dürer-Straße 40 zum 70. Geburtstag

#### am 09.06.2023

Frau Marie Sindelar, OT Tiefenbronn, Brunnenstraße 16 zum 80. Geburtstag

#### am 09.06.2023

Herrn Albert Merkel, OT Tiefenbronn, Umlandstraße 14 zum 70. Geburtstag

#### am 12.06.2023

Frau Rosemarie Spathelf, OT Tiefenbronn, Maria-Magdalena-Straße 14 zum 70. Geburtstag

#### am 14.06.2023

Herrn Rudolf Benzinger, OT Tiefenbronn, Franz-Josef-Gall-Straße 38 zum 70. Geburtstag

#### am 15.06.2023

Herrn Peter Gerlich, OT Tiefenbronn, Hermann-Hesse-Weg 5 zum 70. Geburtstag

## Kirchliche Mitteilungen

### Evangelische Kirchengemeinde Mühlhausen



#### Evang. Pfarrgemeinde Mühlhausen

Ev. Pfarrgemeinde Mühlhausen  
Würmtalstr. 23, 75233 Mühlhausen  
Tel. 07234 4254  
E-Mail: [muehlhausen@kbz.ekiba.de](mailto:muehlhausen@kbz.ekiba.de)  
Homepage: [www.eki-muehlhausen.de](http://www.eki-muehlhausen.de)

#### Bürozeiten:

Mo./Mi./Fr., 10.00 - 12.00 Uhr, Do., 16.00 - 18.00 Uhr  
(bitte um vorherige telefonische Anmeldung)

Ansprechpartner vor Ort:

Tiefenbronn:	Fr. Klink,	Tel. 980535
Mühlhausen:	Fr. Gockeler,	Tel. 7772
Lehningen:	Fr. Klug,	Tel. 7661
Neuhausen:	Hr. Arlitt,	Tel. 981372
Steinegg:	Fr. Gerlich,	Tel. 6322
Hamberg:	Fr. Sickinger,	Tel. 7641

#### Evang. Pfarrgemeinde Mühlhausen

**Wochenspruch:** „Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich“  
(Lukas 10,16a)

#### 11.06.2023, 1. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr, Kreuzkirche Mühlhausen  
Lobpreis am Morgen mit der Band „Zwei oder Drei“

#### 18.06.2023, 2. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr, Kreuzkirche Mühlhausen  
Pfarrer Kollmar

**Montag, 12.06.2023: Singkreis:** 20.00 Uhr, Henhöfersaal

**Dienstag, 13.06.2023: Kinderchor:** 16.00-17.00 Uhr, Henhöfersaal

**Mittwoch, 14.06.2023, Bibelabend zum Thema Gemeinde,** 19.30 Uhr, Henhöfersaal

**Donnerstag, 15.06.2023: Bibelabend:** 19.30 Uhr, Henhöfersaal

**Samstag: 17.06.2023: Garten und Bauteam,** 09.00-13.00 Uhr



Bibelabend mit  
Pfarrer Edgar Kollmar

Bei unserer nächsten Bibelstunde am Donnerstag, 15. Juni 2023 um 19.30 Uhr wollen wir unser Reihe über die Offenbarung unterbrechen und nach Ostern und Pfingsten auf das Wort Jesu hören: „Ich gehe hin, euch die Stätte zu bereiten“ (Johannes 14,2).

Herzliche Einladung an alle!

Pfarrer Edgar Kollmar

Plakat: E.K.

### Katholische Kirchengemeinde Biet

#### Kirchliche Nachrichten:

#### Pfarramt St. Maria Magdalena

Gemmingenstr. 11, 75233 Tiefenbronn  
Tel. 07234/4210, Fax: 07234/981405  
E-Mail: [info@kath-biet.de](mailto:info@kath-biet.de), Homepage: [www.kath-biet.de](http://www.kath-biet.de)